

# General-Anzeiger

für Remberg, Bad Schmiedeberg und Umgegend

Amtsblatt für den Magistrat zu Remberg  
Amtsgericht und versch. Gemeinden



Erscheint wöchentlich dreimal: Dienstag, Donnerstag und Sonnabend  
Bezugspreis: Vierteljährlich für Abholer M., durch Boten in Remberg M., in Reuden, Notitz, Lubitz, Kietz, Gommio und Gadsitz M. und durch die Post M.

Anzeigenpreis: Die Einzelne Kopie oder deren Raum 1/2 Pf., die Einzelne Zeile 1 Pf., die Einzelne Spalte für das Sonntagsaus-  
schließenlich 1/2 Pf. — Schluss der Anzeigenannahme vormittags 10 Uhr  
größere Anzeigen tags zuvor.

Bezugspreis: Monatlich für Abholer 1,25, frei Haus durch Boten 1,35, durch die Post 1,40 Mark.

Einzelnen: Petit-Folio 15, Kleinformat 40 Pfennige

Nr. 9

Remberg, Donnerstag, den 20. Januar 1927.

29. Jahrg

## Öffentliche Aufforderung

zur Abgabe einer Steuererklärung für die Gewerbesteuer nach dem Gewerbesteuer-Gesetz vom 22. März 1925 und dem Abgabensteuergesetz vom 22. März 1925.

Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben.

Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben.

Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben.

Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben.

Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben.

Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben.

Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben.

Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben.

Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben.

Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben.

Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben.

Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben.

Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben.

Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben.

Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben.

Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben.

Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben.

Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben.

Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben.

Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben.

Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben.

Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben.

Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben.

Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben.

Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben.

Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben.

Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben.

Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben.

Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben.

Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben.

Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben.

Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben.

Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben.

Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben.

Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben.

Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben.

Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben.

Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben.

Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben.

Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben.

Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben.

Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben.

Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben.

Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben.

Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben.

Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben.

Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben.

Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben.

Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben.

Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben.

Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben.

Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben.

Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben.

Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben.

Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben.

Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben.

Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben.

Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben.

Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben.

Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben.

Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben.

Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben.

Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben.

Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben.

Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben.

Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben.

Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben.

Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben. Die Steuerpflichtigen sind von den Betriebsunternehmern abzugeben.

## Aus der Heimat und dem Reize.

Remberg, den 19. Januar 1927.

Nachdem der „Grüne Stein“ schon vor mehreren Jahren seine Pforten für den Verkehr geschlossen hat, wird uns auch an die Zeit der von Spitzbergen nach dem „Grünen Berg“ folgen. Es ist von dem Bergwerk Bescheidener, die mit dem Abraum bald das Bescheidener erreicht haben, angelaufen worden. Eine Schicht, die fährgebeten dem milderer Arbeiter Wohnung und Ernährung gewährt, fällt damit der fortgeschrittenen Industriekultur zum Opfer.

A. Hallenbauwerk des Reiches. In der D. in Remberg der Deutschen Industrie-Veranstaltung in diesem Jahre erstmalig ein Hallenbauwerk. In der zu den vorbildlichsten Schwimmhallen Deutschlands. In der zu den vorbildlichsten Schwimmhallen Deutschlands. In der zu den vorbildlichsten Schwimmhallen Deutschlands.

Die Kosten der Verwaltung der Provinzialverwaltung. Der Streit um die Verwaltung der Provinzialverwaltung wird, je näher der Zeitpunkt des Zusammentritts des Provinzialparlamentes rückt, desto lebhafter. Namentlich hat Oberbürgermeister Weims, Magdeburg, mehr Temperamentvoll als sachlich in den Meinungsstreit eingegriffen. Besonders unangenehm ist ihm die Entschlüsselung der im Unterverbande des Reichshilfsverbandes für die Provinz Sachsen organisierten Mittel- und Kleinstädte, die sich mit 130 gegen 12 Stimmen gegen die Verwaltung aussprachen. Oberbürgermeister Weims behauptet, daß die Beschließung auf Grund unrichtigen Zahlenmaterials, insbesondere der von Herrn Landrat Grotte errechneten Verleugungskosten von 12 Millionen Reichsmark erfolgt sei, während diese Zahl errechnet sei in der Annahme, daß die Landesversicherungsanstalt mit verlegt würde, was ja nicht der Fall sei. Demgegenüber stellt Oberbürgermeister Herpog, Merseburg, fest:

Wichtig ist, daß die Landesversicherungsanstalt nach der eigenen Verlautbarung nur zur Zeit nicht an eine Verlegung denkt. Wichtig ist, daß, abgesehen von dem Zahlenmaterial des Herrn Landrat Grotte, das sonst von Verleugung aus verbreitetes Zahlenmaterial auf Angaben beruht, welche der Herr Landesbauplatzmann persönlich gemacht hat. Wichtig ist, daß der Herr Landesbauplatzmann in der Versammlung in Halle am 4. Dezember 1926 bezeugt hat, daß er selbst gelagt hat, die Verleugung würde vielleicht 600.000 Mark jährlich 20 Jahre lang betragen oder 1 Prozent der Provinzialsteuer. Wichtig ist aber, und darauf kommt es an, daß die Entschlüsselung auf Grund des auf diesen Angaben des Herrn Landesbauplatzmanns aufgezogenen Zahlenmaterials erfolgt ist. Wichtig ist, daß der Herr Landesbauplatzmann in jener Ver-

## Licht der Welt.

Weihnachten liegt hinter uns — wir haben wieder gefeiert bei hellem Lichterglanz unter dem schon geschmückten Tannenbaum und mancher gedankt wohl noch gern der schönen Stunden, die er am Weihnachtsbaum im trauten Familien-

An der  
schönen blauen  
Donau  
mit  
Lya Mara

Sonntag, den 30. Januar.

## Berliner Produzentenverehr.

Amlich festgesetzte Preise an der Produzenten-Verkehr in Berlin, für Getreide und Obstsorten pro 100 kg, sonst für 100 kg. Berlin, 17. Jan. (An Goldmarkt der Goldanstalt oder in Rentenmarkt). Weizen, märkischer 284—288. Roggen, märk. 244—248. Gerste, Futter- und Wintergerste 194—207, Sommergerste 217 bis 245. Hafer, märkischer 179—189. Mais 188—187. Weizenmehl pro 100 kg frei Berlin brutto inkl. Sad (feinst. märk. über Nacht) 34,75—37,5. Roggenmehl pro 100 kg frei Berlin brutto inkl. Sad 34,25—36,25. Weizenmehl 14 bis 14,25. Roggenmehl 14. Victoria-Erbsen 52—66, A. Speiseerbsen 80—82. Futtererbsen 21—34.

## Leipziger Viehmarkt.

17. 1. Auftrieb: 790 Rinder, davon 93 Ochsen, 224 Bullen, 398 Kühe, 70 Ferkel, 394 Kälber, 946 Schafe, 1648 Schweine, zusammen 3708 Tiere. — Außerdem von Fleischern direkt angeführt: 44 Rinder, 16 Kälber, 52 Schafe, 187 Schweine. Es wurden folgende Lebendgewichtspreise notiert: Ochsen 1. 57—59, 2. 58—57, 3. 49—54, 4. 40—44. — Bullen 1. 58—58, 2. 52—55, 3. 45—51. — Kühe 1. 52—55, 2. 42—51, 3. 32—41, 4. 23—31. — Kälber 1. — bis —, 2. 75—78, 3. 70—74, 4. 60—69. — Schafe 1. — bis —, 2. 54—58, 3. 40—56. — Schweine 1. 76 bis —, 2. 76 bis —, 3. 74—75, 4. 74—75, 5. 78—74.

## Landesländliche Gemeinschaft

Freitag, den 21. Januar, abends 8 1/2 Uhr  
Bibelstunde  
im Bürgeraal. Jedermann herzlich willkommen.





## Holzauktion.

Freitag, den 21. Januar, vormittags 10 Uhr sollen auf dem Platzen Rindener Berg  
**50 m starkes kiefernes Rollholz und  
 6 Reifstübeln**  
 an Ort und Stelle verkauft werden.  
 Rotta, den 17. Januar 1927

Der Gemeindefreie Rat.

## Freiwillige Versteigerung

Am Donnerstag, den 20. Januar 1927  
 vormittags 10 Uhr sollen im Gasthof „Grüner Berg“ bei Berg-  
 witz nachstehende Gegenstände öffentlich versteigert werden:  
 2 Spanntische, darunter eine hochtragende, 1 Kuh mit  
 Kalb, 4 Schweine, 1 Drechselmaschine mit Göpel, 1 Reiz-  
 nigungsmaschine, 1 Ackerwagen, 1 Pflug, 1 Egge, 1 Krüm-  
 mer, 1 Hackpflug, 1 Zgel, 1 Walze, 1 Rolle, 1 Zentri-  
 fuge, 1 Butterfaß, 1 großer Backtrog u. v. a. Gegen-  
 stände, außerdem Heu- und Strohvorräte sowie etwa 200  
 Zentner Kartoffeln  
 Der Besitzer

## Stenographie-Unterricht.

Am Dienstag, den 25. Januar, abends 8 Uhr beginnt in der Schule  
 (Fingerg Kreuzstraße) ein **Anfänger-Kursus** in dem System  
**Stolze-Schrey**  
 Kursgebühren 5.— M. anschl. Bücher  
**Stenographen-Verein Stolze-Schrey**

Einer geehrten Einwohnerschaft von Kemberg  
 und Umgegend zur gefl. Kenntnis, daß ich mit dem  
 heiligen Tage in Kemberg, Leipzigerstraße 9, eine

## Maßschneiderei

eröffnet habe. Es wird mein Bestreben sein, die mich  
 besuchende Kundschaft reell und preiswert unter Ge-  
 rantie für erstklassigen Sitz und gute Verarbeitung  
 zu bedienen. Ich bitte um gütige Unterstützung  
 meines Unternehmens.

**Ernst Stahl jun., Schneidermstr.**  
 ehem. Schüler der staatl. genehmigten  
 Deutschen Bekleidungs-Akademie, München

## Eine Reise durch die ganze Welt

fohrt Ihnen täglich nur 20 Pfennig.

Der Wunsch zu wissen, wie jedes Land der Erde aussieht und wie  
 die Menschen dort leben, wird heute mehr denn je zur dringenden  
 Frage der geistig strebenden Kreise. Wie kein anderes Werk fällt  
 hier Oestergaards Handatlas Karte und Bild diese wichtige Wissens-  
 lücke aus. — Durch die wunderbaren Kupferstichabbildungen der  
 typischen Landschaften und Völker der verschiedenen Länder der Erde  
 werden wir erst jedem Lande ganz nahe gebracht, lernen wir erst  
 das Land und Volk kennen. Die Landkarten erhalten durch die  
 Kunstbilder erst Leben und wirkliches Interesse.

Sobald Sie den angefügten Bestellchein ausgefüllt  
 und eingeklebt haben, wird die Reise angetreten.

Bestellschein für alle Leser des „General-Anzeigers“

An die Buchhandlung von **Richard Arnold, Kemberg.**  
 Ich bestelle hiermit das große Universalwerk  
**Oestergaards Handatlas Karte und Bild**  
 in 48 Lieferungen zu je Mark 1,20  
 Bandgröße 33x25 cm. Ueber hundert vielfarbige Karten. Mehr als dreihundert  
 Bilderseiten in Tiefdruck. Jede Woche erscheint eine Lieferung.  
 Name: \_\_\_\_\_  
 Wohnung: \_\_\_\_\_  
 Gegen Einlieferung von Mark 1,20 in Briefmarken erhält jeder eine Probe-  
 Lieferung.

## Krepp-Papier in allen Farben

wieder vorrätig  
**Richard Arnold, Buch- und Papierhandl.**

Prima frisches  
**Rind-, Kalb-, Hammel-  
 und Schweinefleisch**  
 empfiehlt **Geist Bachmann**  
 Frische

**Wurst und Gehaftes**  
 gibt ab. **Wtu. Geune**  
 Bittenbrger Neumarkt 11.

**Morgen Donnerstag  
 früh 1/9 Uhr  
 Speckkuchen  
 1 Uhr  
 frische Brezeln**  
 Bäckerei **C. Matthes**

Morgen Donnerstag  
 ab 3 Uhr nachmittags  
 empfehle  
 in feinsten Qualität  
**la. Windbeutel  
 mit Schlagsahne  
 u. Pfannkuchen**  
**Ernst Wend**  
 Bäckerei - Konditorei

Donnerstag früh bestimmt eintrifft  
**frischer Schellfisch  
 grüne Heringe**  
 Empfehle ferner:  
**la. Fettbündlinge — Zettheringe  
 Fischmarinaden, saure Gurken**  
**F. Miertzschke**

**Trauringe**  
 8 u. 14 kart  
 empfiehlt  
**Otto Leibnitz, Uhrmacher**  
 Kemberg · Töpferstraße 11

Empfehle  
 morgen Donnerstag eintrifft  
**frische grüne Heringe  
 frischen Schellfisch**  
**Reinhold Hartmann**

**Rechtsrat**  
 Prokuration, Testamente, Kaufver-  
 träge, Stenerlagen, Hauszins,  
 Aufwertung.  
**Karl Lehmann, Gerichtsreferend. a. D.**  
 und öffentl. angestellter Berfleigerer  
 Weinbergstraße 8.

**100 Rasierklingen**  
 5,80 Mark franko.  
 Nichtgefall.: Geld zurück.  
**Fa. v. Münchhausen,**  
 Wesermünde-Lehe.

**Besseres Mädchen**  
 für Haushalt, das sich gleichzeitig im  
 Laden (Lebensmittelgeschäft) ausbilden  
 kann, gesucht.  
**Paul Geze, Leipzig,**  
 Gumborfer Straße 15

**Sackwitz**  
 Sonntag, den 23. Januar, von abends  
 7 Uhr an  
**großes  
 Boockbierfest  
 und Tanzmusik.**  
 Musik von der Kapelle Pinkert  
 Es ladet freundl. ein **Biermann**

## Schü-Li

Sonntag, abend punkt 8 Uhr

beehren wir uns, wieder ein herrliches  
 Programm zu bieten

Ein großartiger Film aus den wildroman-  
 tischen Wäldern Alaskas

**S** wunderbare Akte **S** wunderbare Akte  
 Bilder von seltener Schönheit **S** Sehr spannende sensationelle Handlung  
 Sehr spannend **Was keiner Frau verziehen wird** **S** Sehr spannend!



Außerdem  
**Der Schützling des Todes**  
 (Marie, die Heldin der Prairie)  
 Original-Wildwestfilm in 3 Akten  
**Joe unter Kannibalen** amerikanische Humoreske

Nachmittags ab 4 Uhr: **Kaffee-Konzert**

## Auf zum grossen Kolzhacker-Ball

am Sonnabend, den 22. Januar, nach  
**Lubast**

Anfang 7 Uhr. Alte Bierpreise. Die Holzwinner werden febl eingeladen  
**Die Jüngung** Der Wirt

**Bockbiermützen** in reicher Auswahl  
 empfiehlt **Richard Arnold**

Sonabend, den 22. Januar, abends 7 Uhr:  
**Gommo grosser Maskenball.**

— Starkbesetzte Kapelle. —  
 Bäumlerung der besten und originalsten Herren- und Damen-Masken.  
 Es ladet freundlichst ein  
**Fr. Pinkert** **Klinge**

## Rotta

Sonntag, den 23. Januar 1927,  
 von nachmittags 4 Uhr an  
**Damenball  
 und Boockbierfest**  
 mit Stimmungsmusik  
**Gustav Jahn**

Woju freundlichst einladet

Markt **Hotel „Blauer Hecht“** Markt  
**Am Sonntag, den 23. Januar 1927:**  
 Nachmittags 4 Uhr: Kindervorstellung  
 Abends 8 Uhr: Hauptvorstellung.  
 Das sensationelle Riesendoppelprogramm  
**13 gewaltige Akte** 1. Teil 7 Akte

**Zirkus  
 Wild-West**  
 In der Hauptrolle  
 Boot Oldbos, der  
 Teufelsreiter. Dieser  
 Film behandelt das  
 größte Ereignis  
 Nordamerikas, das  
 berühmteste aller Rei-  
 terfeste in Kanada.  
 2. Teil 6 Akte



**So spielt das Leben** Eine tragische Komödie von R. Drymann. Die Hauptrolle in diesem herrlichen Wildroman spielt die berühmte Film-Diva **Erna Morena**